

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	23947
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6240</b> 6242
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Niendorf-Süd
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>16</b> 16
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	25.08.1998
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	17746,5319
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**      **\_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop**      **Schutz nur teilweise**      **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Mesophiler, mäßig feuchter Laubmischwald mit dichter Baumschicht aus hohen Hainbuchen und Stiel-Eichen als Hauptbestandbildner. Im Süden tritt kleinräumig die Schwarz-Erle auf. Der Bestand ist insgesamt locker von Esche, Rot-Buche und Lärche durchsetzt.

Flächenweise hat sich eine sehr lockere Strauchschicht aus Jungwuchs der Gewöhnlichen Traubenkirsche, Brombeere, Hasel, Schwarzem Holunder und Europäischem Pfaffenhütchen sowie gebietsweise dichten Beständen der Esche ausgebildet. Einige Bereiche sind von Efeu überwachsen.

Die sehr dichte Krautschicht wird von Giersch, Hexenkraut, Echter Nelkenwurz und Kleinblütigem Springkraut bestimmt. In einigen Bereichen wechseln sich dichte Bestände des Wald-Bingelkrautes und des Großen Hexenkrautes ab. Die Krautschicht ist insgesamt locker von Wald-Fluttergras, Rasen-Schmiele, Mädesüß, Wald-Ziest, Wiesen-Bärenklau, Kriechendem Günsel, Hain-Gilbweiderich und Knoten-Braunwurz durchsetzt.

Vereinzelte Wald-Segge angetroffen.

Der Betsand hat sich seit der Kartierung von 1981 nicht wesentlich verändert. Die Artenliste der alten Kartierung wurde übernommen und durch wenige Arten ergänzt.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WC	Eichen-Hainbuchenwald (2000)		
3	2	schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Südlich der Aus- und Fortbildungsstätte des Forstamtes		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Wald, Kleingarten, Einzelhaussiedlung		
<b>Rechtswert (X)</b>	562512	<b>Hochwert (Y)</b>	5940777
<b>Bezirk</b>	Eimsbüttel	<b>Naturraum</b>	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Niendorf (318)	<b>Gemarkung</b>	Lokstedt (306)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Schnelsen, Niendorf, Lokstedt, Eidelstedt und Stellingen [ HH-2036 / Anteil: 98% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			

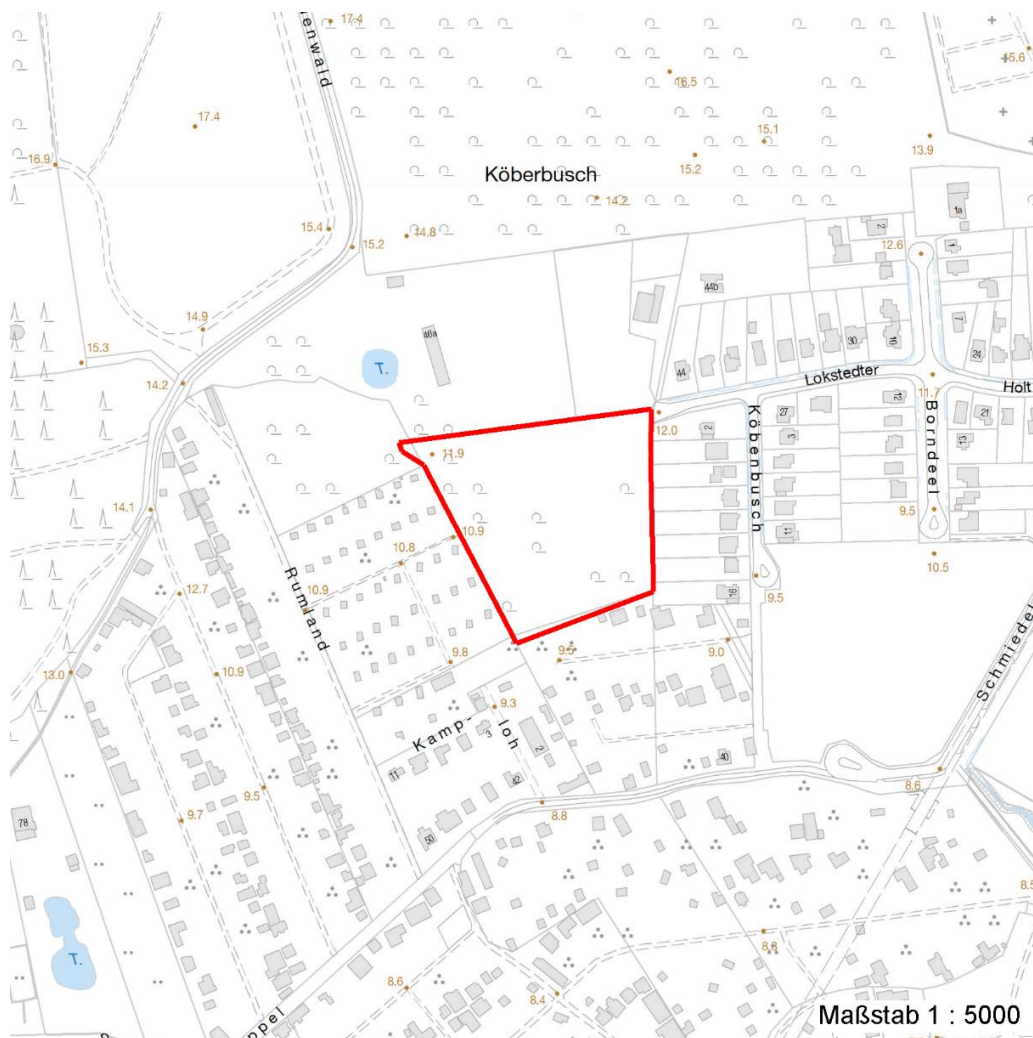
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	23947
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6240</b> 6242
		<b>DK5 - Name</b>	Niendorf-Süd
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>16</b> 16
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Kartierung</b>	25.08.1998
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	17746,5319
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Wasserschutzgebiet Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
23947	23948	6240	16	19.10.2006	K	6242	16
23947	72310	9999	1353	15.10.1981	=	6242	16

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Ablagerung von Müll / Gartenabfällen
Wertgesichtspunkte	Charakteristisch ausgeprägter naturnaher Biotop gut ausgeprägte Krautschicht
zoologisch bedeutsame Strukturen	Totholz

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	23947
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6240</b> 6242
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Niendorf-Süd
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>16</b> 16
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	25.08.1998
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	17746,5319
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Bedeutung für Tiergruppe	Wald Holzbewohnende Insekten Waldvögel
Maßnahmen	Beseitigen von Muell, Gartenabfällen u.a Natürliche Entwicklung (Sukzession) zulassen

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Eichen-Hainbuchenwald (2000)	<b>Biotoptyp</b>	WC
- <b>Zusatz</b>	schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	8 - sonnig
Luft	keine Besonderheiten
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	90 %
2. Baumschicht	10 %
Strauchschicht	30 %
1. Krautschicht	80 %

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	23947
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6240</b> 6242
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Niendorf-Süd
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>16</b> 16
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Ja	<b>Kartierung</b>	25.08.1998
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	17746,5319
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

### Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbschattig	5,1
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	5,7
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	7,1
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,9
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	6,2
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		1
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		2

### Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	h		-													
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	X		-													
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	X		-													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	X		-													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	X		-													
Carex sylvatica (Wald-Segge)	7	X		-										3			
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	h		-													
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	X		-													
Corylus avellana (Haselnuss)	7	X		-													
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	X		-													
Euonymus europaeus (Gewöhnliches Pfaffenhütchen)	7	X		-													
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	X		-													
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	X		-													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	X		-													
Galeobdolon luteum (Echte Goldnessel)	7	X		-										V			
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	h		-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h		-													
Hedera helix (Efeu)	7	X		-													
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	X		-													
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	z		-													
Larix kaempferi (Japanische Lärche)	7	X		-													
Mercurialis perennis (Ausdauerndes Bingelkraut)	7	X		-										3			
Milium effusum (Wald-Fluttergras)	7	X		-													
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	X		-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	h		-													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	X		-													
Rumex conglomeratus (Knäuel-Ampfer)	7	X		-													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	X		-													
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	X		-													
Stachys sylvatica (Wald-Ziest)	7	X		-													
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	X		-													

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	23947	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6240</b>	6242
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Niendorf-Süd	
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Kopie</b> Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>16</b>	16
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	25.08.1998	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	17746,5319	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														3			
<b>Anzahl Arten</b>														31			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland